



Alltag

„Reparaturen von Haushaltsgeräten“

Niveau: A1

Thema: Reparaturen wichtiger Haushaltsgeräte – Telefonieren

Lernziele: Die Lernenden lernen, sich Hilfe zu holen und können dies sprachlich in einem Telefongespräch artikulieren. Sie kennen den entsprechenden Wortschatz und feste Wendungen beim Telefonieren.

Dauer: 60 Minuten

Im Zentrum dieser Einheit steht die Fähigkeit, ein Telefongespräch zu führen, um sich Hilfe zu holen. Diese Fähigkeit wird nach der thematischen Einführung in den Aufgaben 1 und 2 zunächst sehr gelenkt eingeführt, bis die Teilnehmenden am Ende der Einheit sicher und flüssig Telefongespräche in einer offeneren Form beherrschen.

Wenn die Lernenden noch nicht die deutschen Wochentage und Uhrzeiten kennen, wird vor Aufgabe 4 die Aufgabe 6 „Reserve“ eingeschoben. Dabei können die Lernenden aus der Lerneinheit „Mein Tag“ eingesetzt werden. Die Aktivität 5. „Weitere Telefongespräche“ muss dann voraussichtlich entfallen.

Die Lerneinheit sollte gemeinsam in der Gruppe abgeschlossen werden, indem Rollenspiele vorgespielt werden.

Einstieg

Verteilen Sie das Arbeitsblatt „Reparaturen“ und führen Sie mit Hilfe der Bild-Wort-Übersicht die Vokabeln zu Aufgabe 1 ein.

Arbeitsblatt Übung 1.

1a.

Sprechen Sie die Wörter vor und lassen Sie die Lernenden im Chor nachsprechen. Achten Sie von Anfang an auf die richtige Aussprache, damit Sie später beim Telefongespräch möglichst wenig korrigieren müssen, weil alle Einzelelemente gut verständlich ausgesprochen werden.



Alltag: „Reparaturen von Haushaltsgeräten“

Tipp:

Lassen Sie die Wörter reihum vorlesen oder in umgekehrter Reihenfolge. Alternativ dazu kann eine Person auf die Bilder zeigen und alle anderen sprechen.

1b.

Die Bewertung „*ist sehr / ziemlich / nicht so wichtig*“ sorgt bereits zu Beginn dafür, dass der Lernstoff als persönlich relevant wahrgenommen wird. Das erhöht die Motivation der Lernenden und bereitet auch ein Element des späteren Telefongesprächs vor.

Führen Sie bei dieser Gelegenheit nach Möglichkeit in den Gebrauch von Vokabel-Apps mit Aussprache-Funktion ein (PONS, LEO, dict.cc). Wenn diese einmal heruntergeladen sind, lassen sie sich auch ohne WLAN-Anschluss nutzen. Der Gebrauch derartiger Apps erleichtert den Teilnehmenden das individuelle Weiterlernen.

Arbeitsblatt Übung 2.

Bei der Beispiel-Situation „*Das Fahrrad ist kaputt*“ unterstützen die entsprechende Betonung, Gestik und Mimik Ihrerseits das Verständnis. Sie sollten von den Lernenden nachgeahmt werden, um später bei den Rollenspielen in den Aktivitäten 4 und 5 so authentisch wie möglich zu wirken. Die Mimik und die Bewegung unterstützen zudem das Erlernen der Redemittel.

Das zusätzliche Aufschreiben unterstützt den Lernerfolg. Die Sätze aus dieser Aufgabe können wortwörtlich in die Telefongespräche übernommen werden und entlasten so die Lernenden.

Sie können auf das Arbeitsblatt und ggfs. das Lernplakat aus der Lerneinheit „Mein Tag“ zurückgreifen.

Arbeitsblatt Übung 3.

3a.

Die Übung 3. „Telefonieren“ wird durch den Muster-Dialog angebahnt. Lesen Sie bei Bedarf den Dialog zwei- oder dreimal in der Gruppe vor, bis die Lernenden alles verstanden haben. Nur so kann der Dialog später als Orientierung für eigene Telefongespräche dienen.



Alltag: „Reparaturen von Haushaltsgeräten“

3b.

Die Lernenden lesen den Dialog zu zweit mit verteilten Rollen. Das Lesen mit verteilten Rollen ist ein weiteres wichtiges Element zur Vorbereitung der selbstständigen Telefonate. Achten Sie auf passende Satzmelodie und unterstützende Gestik; beides erleichtert den Teilnehmenden die Aktivität 4. „Die Waschmaschine ist kaputt – in der Werkstatt anrufen“.

3c.

Ebenfalls als Vorbereitung dienen die typischen Sätze und Wendungen, die in eigene Sprache übersetzt werden sollen, damit die Lernenden auf ihre muttersprachlichen Kompetenzen zum Führen eines Telefonats zurückgreifen können (Begrüßung am Anfang und am Ende, Grund des Anrufs klären, Bitte um Termin etc.).

Tipp:

Fragen Sie nach, wie derartige Telefonate im jeweiligen Herkunftsland ablaufen, wie man sich dort begrüßt etc. Dieses Interesse an den Herkunftskulturen erhöht die Motivation und das Verständnis der deutschen Gepflogenheiten und leistet so einen wichtigen Beitrag zur Integration.

4. Aktivität „Die Waschmaschine ist kaputt – in der Werkstatt anrufen“

Lernziel:

Die Lernenden wenden das bereits in dieser Einheit Gelernte in einem Telefongespräch an.

Materialien: 2 Handys (der Teilnehmenden)

4a.

Teilen Sie zunächst ein, wer von den Teilnehmenden die Rolle A und wer die Rolle B übernimmt. Lassen Sie dann das Telefongespräch schriftlich vorbereiten. Weisen Sie bei Problemen auf die Ergebnisse aus den vorangegangenen Aufgaben hin. Unterstützen Sie die Lernenden in dieser Phase durch Fehlerkorrektur, damit das Einüben der Telefonate möglichst störungsfrei und flüssig verlaufen kann.

4b.

Das Rollenspiel wird zu zweit eingeübt und anschließend in der Gruppe vorgespielt. Ermuntern Sie die Teilnehmenden, zwingen Sie aber niemanden dazu, den Dialog auszuführen. Wenn einzelne Teams besonders schnell fertig sind, können sie die Rollen tauschen.



Alltag: „Reparaturen von Haushaltsgeräten“

5. Aktivität: „Weitere Telefongespräche“

Lernziel:

Die Lernenden wenden das bereits in dieser Einheit Gelernte in weiteren Telefongesprächen möglichst frei an.

Materialien: 1 Würfel; Scheren zum Ausschneiden der Karten auf der Kopiervorlage, 2 Handys (der Teilnehmenden)

5a.

Lassen Sie zunächst die wesentlichen Inhalte der Telefongespräche im Baukasten erwürfeln. Wenn feststeht, was kaputt ist, wer helfen kann und wann der Termin ist, halten die Paare die Ergebnisse auf Notizblättern fest –so behalten alle die unterschiedlichen Settings im Blick. Lassen Sie die Karten aus der Kopiervorlage ausschneiden und mit deren Hilfe die Telefongespräche schriftlich vorbereiten. Die Karten ermöglichen eine größere inhaltliche Flexibilität als ein festes Arbeitsblatt. Fortgeschrittene können zusätzlich die Blanko-Karten verwenden und mit eigenen Inhalten füllen.

Der Unterschied zwischen du- und Sie-Anrede stellt kein Kommunikationshindernis dar. Bei Bedarf thematisieren Sie den Unterschied.

5b. und 5c.

Das Rollenspiel wird zu zweit eingeübt. Wenn einzelne Teams besonders schnell fertig sind, können sie ihre Karten an ein anderes Team weitergeben. Zum Abschluss werden die Telefongespräche in der Gruppe vorgespielt.

6. Reserve

Diese Aufgabe können Sie bei Bedarf vor der Aufgabe 4 verwenden.



Alltag: „Reparaturen von Haushaltsgeräten“

Lösungen Arbeitsblatt



Die Waschmaschine ist kaputt.		✗
Massud ruft Herrn Falter an.	✓	
Das Fahrrad ist wichtig für Massud.	✓	
Massud soll am Vormittag kommen		✗
Massud versteht alles.		✗
Der Termin ist am Donnerstag um 15 Uhr.	✓	

Mit digitalen Medien weiterlernen

Weitere Übungen finden Sie im vhs-Lernportal und in der passenden App A1-Deutsch.
Lektion 5, Nr. 14: Termine, Lektion 6, Nr. 12: Spülmaschine und Kühlschrank



App A1 – Deutsch

JETZT BEI
 Google Play





Laden im
 App Store





A1-Deutschkurs
www.a1.vhs-lernportal.de



Tipps und Ideen zum Einsatz der Online-Übungen finden Sie unter:
www.vhs-lernportal.de/anleitungen-und-handreichungen



Alltag: „Reparaturen von Haushaltsgeräten“

1. Wichtige Geräte im Haushalt

1a. Lesen Sie und verbinden Sie

		Sehr wichtig ● ● ●	Ziemlich wichtig ● ●	Nicht so wichtig ●
	<input type="radio"/> <input type="radio"/>	der Herd		
	<input type="radio"/> <input type="radio"/>	die Dusche		
	<input type="radio"/> <input type="radio"/>	der Fernseher		
	<input type="radio"/> <input type="radio"/>	die Waschmaschine		
	<input type="radio"/> <input type="radio"/>	der Staubsauger		



Alltag: „Reparaturen von Haushaltsgeräten“

1b. Wie wichtig sind die Geräte in 1a. für Sie?

Kreuzen Sie in 1a. an und sprechen Sie.

Die Dusche ist sehr wichtig / ziemlich wichtig / nicht so wichtig für mich.
 Die Waschmaschine ist sehr wichtig / ziemlich wichtig / nicht so wichtig für mich.
 Der Herd ... / Der Fernseher ... / Der Staubsauger ist ...

Tipp:

Nutzen Sie nach Möglichkeit PONS, LEO oder dict.cc für die richtige Aussprache.

2. Alles ist kaputt



Oje, das Fahrrad ist kaputt. Ich kann nicht Fahrrad fahren.

2a. Sprechen Sie.

Die Dusche Die Waschmaschine Der Herd Der Fernseher Der Staubsauger	ist kaputt. ist defekt. funktioniert nicht.	Ich kann nicht	duschen. Wäsche waschen. kochen. fernsehen. staubsaugen.
---	---	----------------	--

2b. Schreiben Sie die Sätze auf:



Alltag: „Reparaturen von Haushaltsgeräten“

3. Telefonieren

3a. Massuds Fahrrad ist kaputt. Er ruft Herrn Falter an.

Lesen Sie das Gespräch und kreuzen Sie an.

- „Guten Tag, ich bin Massud Almassari.“
- „Guten Tag, hier Falter. Was kann ich für Sie tun?“
- „Mein Fahrrad ist kaputt. Ich kann nicht Fahrrad fahren. Das Fahrrad ist wichtig für mich. Ich fahre mit dem Fahrrad zum Deutschkurs. Ich möchte einen Termin.“
- „Wann können Sie kommen? Donnerstag, am Nachmittag?“
- „Noch einmal bitte. Ich verstehe das nicht.“
- „Bitte kommen Sie am Donnerstag um 15 Uhr.“
- „Ah, Donnerstag – ich verstehe. 15 Uhr – das geht.“
- „Alles klar. Dann bis Donnerstag. Tschüss.“
- „Danke. Auf Wiederhören.“



Alltag: „Reparaturen von Haushaltsgeräten“

Richtig Falsch

	Richtig ✓	Falsch ✗
Die Waschmaschine ist kaputt.		
Massud ruft Herrn Falter an.		
Das Fahrrad ist wichtig für Massud.		
Massud soll am Vormittag kommen		
Massud versteht alles.		
Der Termin ist am Donnerstag um 15 Uhr.		

3b. Lesen Sie das Gespräch in Partnerarbeit.

3c. Wichtige Sätze beim Telefonieren.

Übersetzen Sie in Ihre Sprache(n) und üben Sie die richtige Aussprache:

- „Guten Tag, ich bin ...“
- „... ist kaputt.“
- „Ich möchte einen Termin.“
- „Noch einmal bitte.“
- „Ich verstehe das nicht.“
- „Ich verstehe.“
- „Um ... Uhr.“
- „Das geht. / Das geht nicht“
- „Danke. Auf Wiederhören.“



Alltag: „Reparaturen von Haushaltsgeräten“

4. Aktivität: Die Waschmaschine ist kaputt – in der Werkstatt anrufen

4a. Die Dusche von Rima Wanlis ist kaputt. Sie ruft Herrn Dick an.

Ergänzen Sie. Tipp: Nutzen Sie die Wörter und Sätze aus den Aufgaben 1, 2 und 3.

- „Guten Tag, _____.“
- „Guten Tag, hier Dick. Was kann ich für Sie tun?“
- „_____ ist kaputt. Ich kann nicht _____ .
_____ ist wichtig für mich. Ich möchte einen Termin.“
- „Wann kann ich kommen? Am _____ _____?“
- „Am _____, _____ Uhr – das geht.“
Tag *Uhrzeit*
- „Alles klar. Dann bis _____ . Tschüss.“
Tag
- „Danke. Auf Wiederhören.“

4b. Schreiben Sie ein Telefongespräch in Partnerarbeit auf.

Üben Sie das Telefongespräch zu zweit ein und spielen Sie es in der Gruppe vor.



Alltag: „Reparaturen von Haushaltsgeräten“

5. Aktivität: „Weitere Telefongespräche“

Würfeln Sie dreimal, um zu bestimmen: Was ist kaputt? Wer kann helfen? Wann ist der Termin?

	Was ist kaputt?	Wer kann helfen?	Der Termin
	der Staubsauger	Herr Müller	am Montag um 9 Uhr
	der Herd	Frau Hübner	am Mittwoch um 14 Uhr
	die Waschmaschine	Frau Koch (Hausverwaltung)	am Dienstag um 11 Uhr
	der Fernseher	Rolf (Café Contact)	am Samstagabend
	das Handy	Karin (Café Contact)	am Mittwochnachmittag
	noch einmal würfeln	Herr Groß	am Freitag um 10 Uhr

5a. Schneiden Sie die Gesprächskarten aus der Kopiervorlage aus.

Füllen Sie die Lücken. Sie können auch die Zusatzkarten und die Blankokarten verwenden.

5b. Üben Sie das Gespräch in Partnerarbeit ein.

Spielen Sie die Rollenspiele in der Gruppe vor.

5c. Legen Sie Ihre Karten zusammen und geben Sie sie weiter.

Das neue Paar legt die Karten in die richtige Reihenfolge und übt das Rollenspiel.



Alltag: „Reparaturen von Haushaltsgeräten“

6. Reserve

6a. Lesen Sie in der Gruppe:

Die Wochentage

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

Samstag

Sonntag

Die Uhrzeiten

 9 Uhr

 10 Uhr

 11 Uhr

 12 Uhr

 13 Uhr

 14 Uhr

 15 Uhr

 16 Uhr

6b. Termine vorschlagen und akzeptieren oder ablehnen

**Passt Montag,
16 Uhr?**


Ja, das passt.


Nein, das passt
(leider) nicht!



Alltag: „Reparaturen von Haushaltsgeräten“

6c. Schreiben Sie Wochentage und Uhrzeiten.

Üben Sie in Partnerarbeit den Dialog. Nutzen Sie die Antworten aus 6b.

Passt _____
_____ ?

Weiterlernen mit dem Handy

Lektion 5: Mein Tag

Lektion 6: Meine Wohnung



App A1 – Deutsch

JETZT BEI
Google Play



Laden im
App Store



A1-Deutschkurs
www.a1.vhs-lernportal.de





Alltag: „Reparaturen von Haushaltsgeräten“

5a. Schneiden Sie die Gesprächskarten aus und füllen Sie die Lücken. Sie können auch weitere Karten aus 5b. verwenden.

Guten Tag, ich bin _____ .
(Ihr Name)

_____ ist kaputt.
Ich kann nicht _____ .
_____ ist wichtig
für mich. Ich möchte einen Termin.

Am _____
_____ Uhr -
das geht.

Danke.
Auf Wiederhören.

Guten Tag, hier _____ .
Was kann ich für Sie tun?

Wann kann ich kommen / wann kommen Sie?
Am _____ ?
(Tag und Uhrzeit)

Alles klar. Dann bis _____ .
(Tag)
Tschüss.





Alltag: „Reparaturen von Haushaltsgeräten“

5b. Schneiden Sie die Gesprächskarten aus und füllen Sie die Lücken. Sie können auch weitere Karten verwenden.

<p>Noch einmal bitte. Ich verstehe Sie nicht.</p>	<p>(wiederholt langsam und deutlich)</p>	<p>(buchstabiert, z.B. D-O-N...)</p>	<p>(nennt neuen Termin)</p>
<p>Können Sie das bitte buchstabieren?</p>			
<p>Tut mir leid, das geht nicht. Ich möchte einen neuen Termin, bitte.</p>			